



Pfiffikus - ABC

A

Anfang

Aller Anfang ist schwer und wirft viele Fragen auf. Aus diesem Grund haben wir für Sie dieses Krippen- ABC erstellt.

Ankunft:

Um gemeinsam mit der Gruppe einen entspannten Tagesrhythmus erlangen zu können, bitten wir um Beachtung unserer Bring- und Abholzeiten:

Morgens bis 9.00 Uhr bringen und ab 12.00 Uhr abholen.

Montagmittag bis 15:00 Uhr bringen und ab 17.30 Uhr abholen.

Dienstag bis Freitagmittag bis 15.30 Uhr und ab 17.30 Uhr.

Geben Sie uns Bescheid, wenn Sie diese Zeiten nicht einhalten können.

Zwischenzeitlich ist die Eingangstür aus Sicherheitsgründen geschlossen- bitte ggf. klingeln.

Aufsichtspflicht:

Bei Festen und Veranstaltungen, die wir gemeinsam mit den Eltern begehen, liegt die Aufsichtspflicht bei der Begleitperson des Kindes.

B

Beschriftungen:

Bitte beschriften Sie die Kleidung ihres Kindes und alles Mitgebrachte haltbar und an gut sichtbarer Stelle. Für verloren gegangene oder vertauschte Waren übernehmen wir keine Haftung.

Betriebsplätze:

Ravensburger Firmen haben die Möglichkeiten mit einer monatlichen Zahlung in Höhe von € 100,- zuzüglich zum regulären Krippenbeitrag Betriebsplätze für Mitarbeiterkinder reservieren zu lassen, welche Ihren Wohnort in RV haben. Mit einem Betriebsplatz wird der nächste freie Krippenplatz reserviert.

C

Christliche Werte:

Christliche Werte werden in unserem Krippenalltag gelebt. Das tägliche Tischgebet und das Begehen wesentlicher christlicher Feiertage sind für uns wichtige Bestandteile unserer Arbeit.

D

Dankeschön:

Danke, dass Sie uns und unserer Einrichtung Ihr Vertrauen schenken.

E

Ehemaligentreffen:

Einmal im Jahr findet ein Ehemaligentreffen zusammen mit „aktuellen“ Familien statt. Dies ist immer unser hoch gelobtes Osterhasenfest (mit „echtem Osterhasen“), welches immer am Gründonnerstagnachmittag stattfindet. Einladungen werden per E-Mail verschickt.

Eigentumsbeutel:

Jedes Kind erhält seinen eigenen Beutel (der Gruppe entsprechend grün = Frosch und rot = Käfer gelb = Bienen) mit Namensschildchen. Diese Beutel hängen im Flur, gerne können darin Wechselkleider und Mitbringsel aufbewahrt werden.

Eingewöhnungskonzept:

Wir möchten die Kinder individuell eingewöhnen und lehnen uns an das Berliner Eingewöhnungskonzept. Hintergründe und persönliche Vorgehensweise besprechen wir konkret am Elterninfoabend und direkt beim Aufnahmegespräch. In der Eingewöhnungsphase werden Sie von uns Schritt für Schritt betreut. Siehe auch unser Informationsblatt „ohne Bindung keine Bildung“.

Elternbeirat:

Der Elternbeirat soll als Sprachrohr zwischen Eltern, Erziehern und dem Träger vermitteln und sich aktiv bei wichtigen Entscheidungen in der Krippe mit einbringen. Anregungen und Wünsche können so berücksichtigt werden. Der Elternbeirat wird zu Beginn jedes Krippenjahres am 1. Elternabend gewählt. Einen Steckbrief unseres Beirates finden Sie an der Infowand.

Elternbriefe:

Um Ihnen aktuelle Infos rund um den Pfiffikusalltag zuspielen zu können, schreiben wir in regelmäßigen Abständen Elternbriefe (per E-Mail), welche aktuelle Projekte, Lieder und Situationen aufgreifen. Bitte lesen Sie diese aufmerksam durch.

Elterngespräche:

Der regelmäßige Austausch mit Ihnen ist uns sehr wichtig. Wir wollen Sie und Ihre Familie durch die Pfiffikuszeit gezielt begleiten. In regelmäßigen Abständen möchten wir mit Ihnen Gespräche führen (Aufnahmegespräch, Reflexionsgespräch nach der Eingewöhnung, Entwicklungsgespräch und Abschlußgespräch) . Hier besprechen wir Wesentliches aus dem Entwicklungsstand Ihres Kindes und bieten Ihnen Rat und Unterstützung bei Erziehungsfragen an.

E-mail- Adresse:

Wir sind online immer für Sie erreichbar unter: pfiffikus-ravensburg@juh-bw.de und schicken regelmäßig Elternbriefe und sonstige Informationen per e-mail direkt an Sie. Überprüfen Sie bitte Ihre e-mail Adresse, Ihr Postfach und teilen Sie uns Änderungen mit- dies gilt auch für Ihre Telefon- und Handynummern.

F

Filzschuhe:

Ihre Kinder verbringen viel Zeit beim Spielen auf dem Boden und daher wollen wir auch auf dieser Ebene auf Schmutz soweit es geht verzichten. Bitte **nur mit sauberen und trockenen Schuhen** in unseren Pfiffikus-Innenbereich treten und unsere bereitgestellten Filzschuhe aus hygienischen Gründen anziehen.

Fortbildungen:

Um die Qualität unserer Erziehungsarbeit stetig zu verbessern und um uns mit anderen Einrichtungen austauschen zu können, besuchen wir regelmäßig Fortbildungen. Wir werden in dieser Fehlzeit von erfahrenen Vertretungskräften ersetzt.

G

Garderobe:

In unserem Eingangsbereich haben wir Bänke und entsprechende Kleiderhaken. Hier können Sie ihr Kind umziehen und Jacken, Mützen an die beschrifteten Haken platzieren. Die Schuhe stellen Sie bitte im Eingangsbereich ins Schuhregal. Die Matschhose hängt an dem gruppeneigenen Haken an der Garderobe (grün- gelb- rot), das Vespertäschchen darf an den Taschenwagen in der Küche gehängt werden.

Geburtstage:

Der Geburtstag wird je nach Absprache mit allen Kindern gefeiert. Hierbei gibt es feste Rituale und Ihr Kind bekommt ein Geschenk. Dazu können Sie Obst, Kleinbrot, Kuchen.... mitgeben. Besprechen Sie dies mit uns.

Getränke:

Zu jeder Mahlzeit bieten wir den Kindern Wasser und ab und zu ungesüßten Tee an. Wir wünschen uns hierbei, dass alle Kinder aus dem Becher trinken, wenn nötig, bieten wir Hilfe an (individuell nach Alter des Kindes eine Schnabeltasse). Sollte ein Kind außerdem noch Durst haben, steht in der Küche oder Draußen ein Tisch mit Abstellmöglichkeit für eigene Trinkflaschen bereit. Bitte diese nur mit Wasser füllen.

Hausschuhe:

H

Damit sich Ihr Kind sicher und bequem bewegen kann, sollte es Hausschuhe dabei haben, welche es auch im Pfiffikus in seinem Garderobenfach lassen kann. Ob es nun Schuhe mit festen Sohlen, Lederpuschen oder ABS-Socken sind, kommt ganz auf Ihr Kind an.

I

Infowand:

Unsere Infowand im Eingangsbereich zeigt Ihnen, was im Pfiffikus so alles los ist.

K

Kindergartenfee:

Der Abschied aus der Kinderkrippe wird bei uns gefeiert. Das Kind bekommt dann Besuch von der Kindergartenfee, welche nun für das Kind da ist und es aus der Krippe heraus in den Kindergarten begleitet. Zu diesem Fest dürfen Sie dem Kind auch etwas Obst oder Ähnliches zum gemeinsamen Essen mitgeben.

Kleidung:

Ziehen Sie Ihr Kind dem Wetter entsprechend für Draußen an und deponieren Sie nur die tatsächlich für den Tag benötigte Oberbekleidung an der Garderobe (Jacke, Mütze, Schal...).

Krankheiten:

Ein ernsthaft krankes Kind gehört grundsätzlich **NICHT** in eine Kita. Bei Fieber, Infekten, Magen- Darm- Erkrankungen, langwierigen Erkältungen und ansteckenden Krankheiten bitten wir Sie, das Kind Zuhause zu lassen und ihm entsprechende Ruhepausen zu gönnen.

Bitte informieren Sie uns, wenn Ihr Kind die Gruppe nicht besucht. Wir sind telefonisch von 7:30 – 8:30 Uhr (oder AB) erreichbar. Denken Sie daran- wir haben nach dem Infektionsschutzgesetz eine Meldepflicht an das Gesundheitsamt bei ansteckenden Krankheiten.

L

Lieder- und Spielmappe:

Wir bieten Ihnen eine Mappe zur Ansicht an. In dieser Mappe befinden sich alle aktuellen Lieder und Spiele, welche wir mit Ihren Kindern singen. Wir können Sie auch auf das benutzte Liedmaterial mit den entsprechenden Fach- und Liederbücher hinweisen.

M

Mahlzeiten:

Nach dem Stuhlkreis ist für alle gemeinsames Vesper, für welches Sie ihrem Kind ein Vesper im Rucksack mitgeben.

9.30 Uhr	Gemeinsames Vesper (morgens)
15.30 Uhr	(nachmittags Frösche)
16:00 Uhr	(nachmittags Bienen)

Vespertäschchen + Obst/ Rohkost, Wasser/Tee

Außerdem veranstalten wir nach dem Aufräumen eine Knusperrunde. Diese Malzeit wird von uns organisiert.

11.15 Uhr	Knusperrunde (morgens)
16.30 Uhr	(nachmittags Frösche)
17:30 Uhr	(nachmittags Bienen)

Kleiner Imbiss zum Knabbern/ Knäcke/ Obst/
Wasser

Außerdem achten wir hier in der Krippe auf eine gesunde Esskultur und möchten, dass die Kinder mit ausgewogenen, gesunden und vitaminreichen Mahlzeiten versorgt werden. Süßigkeiten (Kekse, Jogurts und Schokolade) soll zuhause bleiben.

Parken:

Wir und die Schulleitung der Grundschule Weißenau müssen Sie ausdrücklich darauf hinweisen, dass die vorderen Parkplätze links vom Parkplatz Behindertenplätze sind. Bitte parken Sie ein PKW im zulässigen ausgeschilderten Bereich. Vielen Dank.

P

Portfolio:

Um Entwicklungsschritte Ihres Kindes zu beobachten, darstellen und dokumentieren zu können, legen wir von jedem Kind einen Portfolioordner an, welcher Basis für Beobachtungsgespräche ist und welcher für die nächsten

Schritte (Kindergarten...) weiter verwendet werden kann. Die Ordner stehen auf dem Regal über dem entsprechenden Eigentumsbeutel. Bitte denken Sie aus persönlichen Gründen daran, nur den Ordner des eigenen Kindes anzuschauen.

Digitale Fotos, welche wir von Ihren Kindern machen, werden an Sie weitergegeben.

R

Rucksack:

Damit die Kinder ihr Vesper selber transportieren können, sind Rucksäcke dafür sehr geeignet. Toll wäre es ebenfalls, wenn die Kinder diese auch gut alleine- oder mit wenig „Fremdhilfe“ aufmachen könnten.

S

Schatztäschchen:

Im Flur befinden sich in greifbarer Kinderhandnähe die Schatztäschchen. Jedes Kind hat ein Täschchen, welches mit einem persönlichen Foto das Eigentum kennzeichnet. In diese Tasche dürfen Schnullis, Kuscheltiere und sonstige „Schätze“ verwahrt werden.

Schlafen:

Gerne bieten wir müden Kinder die Möglichkeit, sich bei uns auszuruhen und zu schlafen. Ein Stockgitterbett bietet dafür den Kindern dafür die Möglichkeit.

Selbständiges Vespern:

Da es uns wichtig ist, die Selbständigkeit und die Eigenmotivation der Kinder in jeglichem Tun zu fördern, bietet das gemeinsame Vesper ein großes Übungsfeld dazu. Deshalb sollten Sie bei der Gestaltung des Pausenbrotes darauf achten, dass das Obst in Stücke und in einer separaten Dose ist, Brote bitte mit Deckel, nicht zuviel mitgeben und nur „ausnahmsweise“ ein ungesüßter Jogurt. Wir danken für Ihre Mithilfe.

T

Terminplan:

Zu Beginn des Krippenjahres (September/ Oktober) werden Termine und Ferien für das ganze Jahr festgelegt und an Sie ausgehändigt. Bitte notieren Sie sich alle Termine und Schließungstage.

Turntage:

Da uns Bewegung und Sport mit den Kindern sehr wichtig ist, haben wir wöchentlich eine besondere Bewegungsaktion in der Turnhalle nebenan vorbereitet.

Bitte ziehen Sie an diesem Tag Ihrem Kind bequeme Kleidungsstücke an, am besten mit einem T-Shirt darunter, Hausschuhe reichen aus.

Die entsprechenden Turnzeiten der einzelnen Gruppen entnehmen Sie bitte aus unserer aktuellen Terminplanungsliste.

Träger:

Wir stehen unter der Trägerschaft der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Ravensburg und sind dem evangelischen Landesverband angegliedert.

Ansprechpartner für uns sind Eva Walling und Heike Lachheb.

Kontakt:

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Pfannenstiel 31

88214 Ravensburg

Tel.: 0751-36149-18

Fax: 0751-36149-49

eva.walling@juh-bw.de oder heike.lachheb@juh-bw.de

www.johanniter.de.

Auf der Homepage der Johanniter ist auch unsere Kinderkrippe Pfiffikus anzuklicken mit aktuellen Informationen abzurufen. Schauen Sie doch mal rein...

V

Versicherung:

Die Betreuer und Kinder sind während ihres Aufenthaltes in der Krippe durch die Johanniter und die Baden- Württembergische Unfallkasse versichert.

Vesper- und Materialgeld:

Für Essen und Hygiene (Obst, Cornflakes, Taschentücher, Feuchttücher....) bitten wir Sie um einen halbjährlichen Beitrag in Höhe von € 15,--.

Zuzüglich erheben wir einen jährlichen Pauschalbetrag für Materialkosten, welche Ihr Kind im Laufe des Jahres verbraucht (Tonpapier- Kleber- Laternen- Geschenke- Portfolio...) in Höhe von €8,- pro Jahr. Dieses Geld wird nach Ihrer schriftlichen Erlaubnis von unserer Buchhaltung abgebucht.

W

Wickeln:

Hygiene ist uns sehr wichtig. Wir wickeln alle Kinder nach dem Vesper und nach Bedarf. Dabei handeln wir nach den neusten Hygieneschutzmaßnahmen. Wundschutzcreme und Feuchttücher bieten wir an unserer „Wickelstation“ für alle Kinder an. Um einen unerschöpflichen Windelvorrat zu haben, sollten alle Kinder im Laufe eines Jahres eine Packung Windeln mitbringen. Wird gruppenintern bekanntgegeben.

Bei Bedarf benutzen wir eine Wundschutzcreme (mit Panthenol), bitte teilen Sie uns mit, falls wir diese NICHT einsetzen dürfen.

Z

Zukunft:

Wir wünschen Ihnen und Ihrem Kind von Herzen eine schöne Krippenzeit, viele Erfahrungen und Begegnungen, viel Glück für die Zukunft und alles Gute.

Wir freuen uns, Sie ein Stückchen auf Ihrem Lebensweg begleiten zu dürfen und wünschen uns eine gute Zusammenarbeit.

Ihr Pfiffikusteam Stand September 2011